

Pressemeldung



Sankt Marien-Krankenhaus Ratingen als „Babyfreundliche Geburtsklinik“ ausgezeichnet

Initiative-Geschäftsführerin Meese: „100 Babyfreundliche Kliniken in Deutschland stehen für hervorragende Betreuungsqualität für Mutter und Kind“.

Nordrhein-Westfalen bundesweit führend bei Babyfreundlich

Bergisch Gladbach / Ratingen, den 27. Juni 2017 - Die Geburtsklinik im St. Marien-Krankenhaus Ratingen erhält heute das Qualitätssiegel „Babyfreundlich“. Damit ist das Haus die 100. zertifizierte Klinik dieser Art in Deutschland. Spitzenreiter mit 27 Kliniken ist Nordrhein-Westfalen. „Geburtskliniken mit dieser Auszeichnung verwirklichen die B.E.St.[®]-Kriterien, die auf den internationalen Vorgaben von WHO und UNICEF beruhen. „B.E.St.[®] steht für `Bindung`, `Entwicklung` und `Stillen`,“ betonte die **Geschäftsführerin** der WHO/UNICEF-Initiative „Babyfreundlich“ **Gisela Meese (M.A.)** bei der Übergabe des Auszeichnungs-Zertifikats. Diese Kriterien seien wissenschaftlich fundiert und ermöglichten die effektive Förderung der Bindung zwischen Mutter und Kind, der kindlichen Entwicklung und des Stillens. „Die Auszeichnung eines Hauses als `Babyfreundliche Geburts- oder Kinderklinik` dokumentiert die hervorragende Betreuungsqualität und die Förderung des innigen Kontaktes zwischen Mutter und Kind. `Babyfreundlich` steht für Qualität in der Geburtshilfe“. Dies sei für viele werdende Eltern ein wichtiges Argument, ihr Kind dort zur Welt zu bringen. Das St. Marien-Krankenhaus Ratingen gehört jetzt zu den 100 Babyfreundlichen Geburts- und Kinderkliniken bundesweit und ist das 27. Haus in Nordrhein-Westfalen mit dem internationalen Qualitätssiegel.

Große Freude als 100. Babyfreundliche Geburtsklinik / hohe Identifikation mit Klinik

„Diese Anerkennung, mit der die besonderen Leistungen unserer babyfreundlichen Geburtshilfe bei der Betreuung von Mutter und Kind gewürdigt werden, ist eine große Freude für uns“, betonte **Dr. med. Stefan Kniesburges, Chefarzt** der Frauenheilkunde und Geburtshilfe im St. Marien-Krankenhaus Ratingen. Die Klinik verwirkliche die Anforderungen der B.E.St.[®]-Kriterien für eine „Babyfreundliche Geburtsklinik“ auf hervorragende Weise in der täglichen Arbeit. Man habe in den letzten Jahren große Aktivitäten unternommen, um die B.E.St.[®]-Kriterien zu erfüllen. „Bei der Auditierung ist deutlich geworden, dass es allen beteiligten Berufsgruppen sehr wichtig ist, den Müttern und Eltern einen guten Bindungs- und Stillstart zu ermöglichen. Daran zeigt sich das besondere Engagement aller Mitarbeiter, die Identifikation mit der Klinik und dem babyfreundlichen Konzept“, unterstrich der Chefarzt. Die Eltern auf Station hätten sich für die Geburt ihres Kindes bewusst das St. Marien-Krankenhaus Ratingen ausgewählt. „Besonders gelobt wird die geduldige und gute Begleitung bei der Geburt und die zugewandte Beratung der jungen Familien auf der Wochenstation“, betonte der Chefarzt abschließend.

Nordrhein-Westfalen bundesweit die Nummer Eins bei „Babyfreundlich“

Von insgesamt 100 Geburts- und Kinderkliniken mit der internationalen Auszeichnung gibt es jetzt 27 in diesem Bundesland. Drei der fünf zertifizierten Kinderkliniken haben ihren Standort in NRW. An zweiter Stelle steht Baden-Württemberg mit 17 Häusern und an dritter Niedersachsen mit 12.

Die WHO/UNICEF-Initiative „Babyfreundlich“

Die WHO/UNICEF-Initiative setzt sich für die Verbreitung des Qualitätssiegels „Babyfreundlich“ in Deutschland ein und zertifiziert Geburts- und Kinderkliniken. Grundlage der Zertifizierung sind die B.E.St.[®]-Kriterien. Wenn Kliniken diese Kriterien nachweislich in ihrer Routine umgesetzt haben, erhalten sie das Qualitätssiegel „Babyfreundlich“. Babyfreundliche Einrichtungen sind auch an der Auszeichnungsurkunde von WHO und UNICEF mit dem Picasso-Motiv „Maternité“ zu erkennen. Für werdende Eltern ist dies eine wertvolle Orientierungshilfe bei der Auswahl einer geeigneten Klinik. In Deutschland sind bereits 129 Geburts- und Kinderkliniken Mitglied der Initiative, 100 davon sind als „Babyfreundlich“ zertifiziert. Nach aktuellen Studien begünstigen sie die Mutter-Kind-Bindung.

**Bei Fragen und Interview-Wünschen wenden Sie sich bitte an die
WHO/UNICEF-Initiative „Babyfreundlich“.**

**Geschäftsführerin: Gisela Meese M.A.,
Tel.: 02204 404590,
E-Mail: info@babyfreundlich.org**

**Ansprechpartner im St. Marien-Krankenhaus Ratingen:
Leiter Unternehmenskommunikation: Martin Heinen
Telefon: 02102 851-4771
E-Mail: m.heinen@sankt-marien-ratingen.de**